

Die „Volkswacht“ erscheint wöchentlich...

Abonnementpreis beträgt für die einjährige...

Fernsprecher: Geschäftsstelle Nr. 1208.

Volkswacht

für Schlesien und Posen.

Organ für die werktätige Bevölkerung.

Fernsprecher: Redaktion Nr. 811.

Nr. 112. Breslau, Donnerstag, den 15. Mai 1919. 30. Jahrgang.

Die Arbeiter stehen auf!

Unerfüllbar und unannehmbar

Die letzten Tage haben Klarheit über die Stellung des deutschen Volkes zu den Friedensbedingungen der Entente gebracht.

Nach dem gewöhnlichen Menschenverstand scheint nun freilich Unerfüllbares auf keinen Fall annehmbar zu sein.

Man kann über diese Auffassung ganz ruhig diskutieren, wird aber bei nüchternem Ueberlegung doch zu dem Ergebnis kommen, daß sie gründlich falsch ist.

Wer die Politik der Ententestaaten in ihrer Presse einigermaßen verfolgt hat, der weiß ziemlich genau, was dann kommt.

Aber schon das erste Faktum der Unterzeichnung unter Vorbehalt würde auf die öffentliche Meinung der Welt sehr zu Ungunsten Deutschlands wirken.

nahm.“ Die sozialdemokratische Fraktion half sich dann bekanntlich aus dieser Klemme, indem sie sich im Reichstag bei der Abstimmung über den Brestler Vertrag der Stimme enthielt.

Ein Protest gegen den Frieden von Versailles, der mit der Unterzeichnung verbunden ist, muß wirkungslos verpuffen.

Massenfundgebung der Breslauer Arbeiter.

Als gestern nachmittags die Massen des Breslauer Proletariats auf dem Schlossplatz eintrafen, sahen sie einen Zug von Männern, der sich vom Plage fortbewegte.

Stadtverordneter Datz:

Die deutsche Revolution teilt das Geschick ihrer großen französischen Vorgängerin von 1789 das fremde Räuber ariert ihre Hand nach dem befreiten Lande ausstrecken.

Rebner bespricht die Landabtretungen und behandelt besonders das und so nahe Obereschlesien.

schroter nieder einmal belassen zu ist, dann sollungstlich fest, damit wir der Entente klar machen können, daß ihre maßlosen Forderungen unerfüllbar sind.

Hundert Milliarden Kriegsschuldigung werden vorläufig gefordert.

Der Rebner brachte dann die gestern schon mitgeteilte Berliner Resolution zur Abstimmung.

Auf ihrem Zuge zum Rathaus füllten die Demonstranten bald die Schweidnitzer Straße in ihrer ganzen Breite und Länge.

Von der nun bald berühmten Baude vor dem Rathaus hielt

Oberbürgermeister Dr. Wagner folgende Ansprache:

Arbeiter und Arbeiterinnen! Das Breslauer Proletariat hat sich heute hier zusammengefunden um zu demonstrieren gegen den Gewaltfrieden.

Man will uns Obereschlesien nehmen. Damit nimmt man uns unsere Köpfe.

Der Oberbürgermeister schloß mit einem Hoch auf das deutsche Volk, in das die Kriegerverwundeten freudig einstimmt.

Die Breslauer Unabhängigen wollen sich in der Friedensfrage anscheinend nicht in einen Gegenatz zu unserer Partei stellen.

Die Stimmung in Oberschlesien. Adwigsberg, 13. Mai. Die einmütige flam-mende Entrüstung, lieber zu sterben, als Sklave zu werden, und die eiserne Entschlossenheit, mit der Waffe in der Hand jedem Einbringling entgegenzutreten, das ist der Grundzug der Stimmung der Oberschlesier.

Danzig will kein Freikaat werden.

Danzig, 12. Mai. Die 51. Parteikonferenz der Sozialdemokratischen Partei nahm in heutiger Sitzung einstimmig folgende Entschlüsse an: Wir lehnen die Bildung eines Freikaates Danzig ab.

Fundgebungen in Hamburg.

Hamburg, 14. Mai. Massenfundgebungen gegen den Gewaltfrieden veranstalteten die sozialdemokratische Partei, die deutsche Volkspartei und die christliche Volkspartei heute nachmittags auf der Rothenstraße.

Die internationalen Frauen gegen den Gewaltfrieden.

Berlin, 13. Mai. In der heutigen Sitzung des Internationalen Frauenkongresses wurden die von der politischen Kommission für die Berliner Konferenz ausgearbeiteten Vorschläge zum Friedensvertrag und zum Waffenstillstand diskutiert.

Berichterstatter über Verhältnisse im Reichskabinett.

Berlin, 13. Mai. In der heutigen Sitzung des Reichskabinetts wurden die aus Versailles zurückgeführten Verhandlungen über den Waffenstillstand und die Bedingungen des Friedensvertrages diskutiert.

net er die Widerworte in der willkürlichen Auslegung des Selbstbestimmungsrechts der Völker.

Italiens Unterchrist zweifelhaft.

Bern, 13. Mai. Der dem römischen auswärtigen Amt nahestehende römische Berichtserstatter der „Prestevenza“ erklärt — offenbar in der Absicht, seine warrende Stimme in Paris hören zu lassen — daß in Rom die Lage als ganz unstillbar angesehen werde.

Bern, 13. Mai. Die vor wenigen Monaten gegründete italienische Volkspartei vertritt in einem Rundschreiben des Imperialismus und jede Anstrengung der wirtschaftlichen Harmonie.

Die Zahl der Enttäuschten wächst. China will nicht unterzeichnen. Italien ist zur Unterzeichnung noch keineswegs entschlossen. Es ist noch nicht ausgeschlossen, daß die Veralliierten Konferenz ausgeht wie das Hornberger Schießen.

Die Ablieferung der Milchfäße.

Berlin, 13. Mai. Die von der Entente geforderte Ablieferung von 140000 Milchfäßen würde nach amtlichen Berechnungen die Milchversorgung der Kinder, Mütter und Kranken in den Städten und insbesondere in den Großstädten, deren Bedarf schon jetzt nur zu 66 Prozent gedeckt werden kann, weiter um annähernd 9 Prozent vermindern.

Gegen die Mörder Liebnechts und Rosa Luxemburgs.

Nach Eröffnung der Sitzung teilte der Anklagevertreter mit, er habe durch ein Schreiben des Polizeipräsidenten die Mitteilung erhalten, daß das in dem Prozeß wiederholt erwähnte Messer mit 6 anderen der Leiche Liebnechts abgenommenen Sachen dem Rechtsanwält Th. Liebnecht ausgeliefert sei.

Der Zeuge Fritz Wolff gibt an, als Kaufmann in der Artilleriewerkstatt in Spanbau eingesetzt zu sein. Er habe eine Zusammenkunft mit Janschoff im Frühstübchen veranlaßt.

Die 5 Angaben Janschoffs seien sofort niedergeschrieben worden und Janschoff habe erklärt, das sei die Wahrheit, die er auch vor Gericht zu beschwören bereit sei.

Der Angeklagte Oberleutnant Kurt Vogel wegen erschwerter Wachtbergehens im Felde in Tateinheit mit Mißbrauch der Dienstwaffe im Felde, zu zwei Jahren Gefängnis, zwei Wochen Haft.

Stelle gebrachten Renen Janschoff die Aussage des Zeugen Wolff vor. Janschoff behauptet, das seien alles Lügen. Die Angaben, die er bei den Zusammenkünften mit Wolff gemacht habe, seien ihm in den Mund gelegt worden.

Zeuge Dr. Labowsky gibt an, er sei als Jurist von Kapitänleutnant von Flug-Hartung zu dem Gespräch mit Janschoff hinzugezogen worden.

Zeuge Walsbier, der den Zusammenkünften zwischen Wolff und Janschoff beizuhören, macht Angaben, die sich mit denen des Zeugen Wolff decken.

Die Beweisaufnahme wird geschlossen. Anklagevertreter Kriegsgerichtsrat Jörns erhält das Wort zum Plaidoyer. Er führte aus: Der Tod Liebnechts und Rosa Luxemburgs hat in der Presse, die den Verstorbenen nachsicht, eine maßlose Hete namentlich gegen die Führung der Untersuchung hervorgerufen.

Offiziere auf ihn geschossen haben und ihn auch treffen wollten. Schließlich, es fragt sich nur, ob in diesem Falle die Anwendung der Schußwaffen berechtigt war.

Die Strafanträge.

Die Strafanträge lauteten gegen Kapitänleutnant Flug-Hartung, Leutnant Stiege, Leutnant Lüttmann, Oberleutnant Mitten wegen vollendeten Mordes auf Todesstrafe.

Gegen Oberleutnant Vogel fünf Jahre ein Monat Zuchthaus wegen versuchten Mordes, anßerdem sechs Wochen Haft wegen Erstattung einer falschen Meldung, die durch die Untersuchungshaft als verbüßt angesehen werden soll.

Gegen Kunge drei Jahre sechs Monate Gefängnis wegen versuchten Totschlags, unter Verbilligung mildernder Umstände, Abtrennung der bürgerlichen Ehrenrechte auf vier Jahre, außerdem zwei Wochen Haft wegen Wachtbergehens.

Gegen Hauptmann Weller drei Monate Gefängnis wegen Fahrlässigkeit.

Gegen Hauptmann Flug-Hartung und Leutnant Schulze Freisprechung.

Das Urteil.

Kapitänleutnant Horst v. Flug-Hartung, Oberleutnant v. S. Ulrich von Ritzen, Leutnant v. S. Heinrich Stiege, Leutnant v. S. Bruno Schulz und Hauptmann Heinz von Flug-Hartung wurden freigesprochen.

Leutnant der Reserve Rudolf Lüttmann wird zu sechs Wochen erstvermerktem Zuchthaus verurteilt.

Jäger Otto Kunge wird verurteilt wegen Wachtbergehens im Felde, versuchten Totschlags in Verbindung mit gefährlicher Körperverletzung unter Mißbrauch der Dienstwaffe in zwei Fällen, in einem Falle in Tateinheit mit erschwerter Wachtbergehens im Felde, zu zwei Jahren Gefängnis, zwei Wochen Haft.

Der Angeklagte Oberleutnant Kurt Vogel wegen erschwerter Wachtbergehens im Felde in Tateinheit mit Mißbrauch der Dienstwaffe und vorsätzlicher Falschmeldung zu zwei Jahren vier Monaten Gefängnis und Dienstentlassung.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 13. Mai.

Die Zeiten ändern sich!

Der Landgerichtspräsident, Herr Dr. Felsmann, schreibt uns: Herr Amtsgerichtsrat Kindermann hat mir einen Artikel der „Volkswacht“ vom 28. April d. Z., der sich mit seiner Amtsführung beschäftigt, zur Kenntnis vorgelegt.

Andringlichen Vorhaltungen veranlaßten die Zeugen, ihre bisherige Darstellung vollständig zu widerrufen und die Wahrheit zu bekennen.

Infolgedessen hat der Richter der Menge den berechtigten Vorwurf gemacht, daß sie das Gericht bisher angelogen habe; der Ausdruck „lügenhaftes Frauentum“ ist dabei nicht gefallen.

Ich teile dieses Ergebnis meiner Ermittlungen zur gefälligen Kenntnisnahme mit und stelle Ihnen als Wünschenswert an, daß Sie von dem Sachverhalt in geordneter Form auch den Lesern Ihres Blattes Kenntnis zu geben.

Früher lautete in allen solchen Fällen immer der Bescheid:

„Auf Grund des Artikels in Nr. ... der „Volkswacht“ wird gegen den verantwortlichen Redakteur der „Volkswacht“ die Anklage aus § 187 Strafgesetzbuches erhoben.

Ueber die Urteile, die damals ausgeprochen wurden, schweigen wir lieber heute.

Neben dem Vorstand Breslans wird Oberrichter Dr. Wagner in einem öffentlichen Vortrag heute abend 8 Uhr im Konzertsaal seine Rede halten.

Der Magistrat hat den Intendanten Kunge auf weitere fünf Jahre zum Leiter des hiesigen Stadttheaters gewählt.

Die Jugend und die Gesellschaft. Ueber dieses Thema spricht Dr. Alexander Schwab-Verlin in einem vom Bund für freie Schulgemeinden veranstalteten öffentlichen Vortrag, abend 8 Uhr, im Kaufmannshaus, Schulstraße.

Stadtverordneter Grünwald hat sich in der letzten Stadtratssitzung für die Annahme der Friedensbedingungen erklärt.

Im Konzertsaal tagende Versammlung von Kinnelisten aller militärischen Beseitigung der fremden Besatzung der Firma Dorndorf ihre volle Sympathie aus.

Der Parkgarten eröffnet seine Sommerferien am 18. Mai im vollstän dig renovierten, prachtvollen Garten mit einem reichhaltigen Spielprogramm.

Breslau (Land)-Neumarkt.

Wahl, Kreis tagsabgeordnete von Breslau-Land-Neumarkt.

Sonntag, den 18. Mai d. J., nachmittags 12 Uhr, findet in Breslau im Gewerkschaftshaus, Margaretenstraße Nr. 17, im Jugendheim im 4. Stadteine Konferenz der Kreis tagsabgeordneten statt.

Tagungsordnung: 1. Rechte und Pflichten der Kreis tagsabgeordneten. Redner: Parteisekretär G. Szwed.

2. Wahl eines Arbeitsausschusses für den Kreis tag.

3. Freid werden gegen Landräte und Amtsvorsteher.

4. Bericht über die Kreis tagsabgeordneten der anderen Landkreise sind hiermit freundlich eingeladen.

Kreisgruppe Tschaniß. Donnerstag, den 15. Mai, abends 7 Uhr, findet bei Frau Winiarz in Klein-Tschaniß eine wichtige Mit gliederversammlung statt.

Santh. Stadtbetriebsratensitzung. Es lag ein Antrag unierer städtischen Beamten und Hilfsbeamten vor über Erwählung von Teuerungsulgen.

Santh. Stadtbetriebsratensitzung. Ein Antrag um Nachzahlung von 20% der gefälligen Zulagen wurde abgelehnt.

Santh. Stadtbetriebsratensitzung. Die Kreis tagsabgeordnete des 27. Kreises in den Kreis tag wurde General Pöhl gemeldet.

Santh. Stadtbetriebsratensitzung. Am Sonntag, den 18. d. Mts., nachm. 4 Uhr, Mitgliederversammlung in der Brauerei.

Santh. Stadtbetriebsratensitzung. Die Kreis tagsabgeordneten des 27. Kreises in den Kreis tag wurde General Pöhl gemeldet.

Santh. Stadtbetriebsratensitzung. Am Sonntag, den 18. d. Mts., nachm. 4 Uhr, Mitgliederversammlung in der Brauerei.

Santh. Stadtbetriebsratensitzung. Die Kreis tagsabgeordneten des 27. Kreises in den Kreis tag wurde General Pöhl gemeldet.

Santh. Stadtbetriebsratensitzung. Am Sonntag, den 18. d. Mts., nachm. 4 Uhr, Mitgliederversammlung in der Brauerei.

Santh. Stadtbetriebsratensitzung. Die Kreis tagsabgeordneten des 27. Kreises in den Kreis tag wurde General Pöhl gemeldet.

Santh. Stadtbetriebsratensitzung. Am Sonntag, den 18. d. Mts., nachm. 4 Uhr, Mitgliederversammlung in der Brauerei.

Santh. Stadtbetriebsratensitzung. Die Kreis tagsabgeordneten des 27. Kreises in den Kreis tag wurde General Pöhl gemeldet.

Briefkasten.

Allen Beiträgern mit Ausnahme der Beiträger von Kasse (lesen) muß eine Besorgung zu besorgen. Beiträge (Leser) werden mit einer Karte auf Besorgung von den Briefkasten (Leser) übergeben; die Beiträger haben die Besorgung zu besorgen.

Plus der Geschäftswelt.

Mittelsverschämungen, hohe Chatter und Gitter. Die Behandlungen nach System Doss werden durch reichhaltige Brouillen der Firma Franz Menck, Breslau II, über den legendären Original-Doss-Apparat empfohlen und ersten Interressenten Näheres aus dem Interatenteil.

Advertisement for 'Schlesier!' featuring a large logo and text: 'Erhalten Euch Eure Heimat! Eilt zur Reichswehr!' and 'Schlesische Notwehr!'.

Bücher der Lebensfreude.

Giovanni Boccaccio. Das Dekameron. Die Erzählungen der Königin von Navarra. Die Erzählungen der Königin von Navarra, die kulturgeschichtliche Bedeutung des Werkes anerkannt.

Das Heptameron. Die Erzählungen der Königin von Navarra. Die Erzählungen der Königin von Navarra, die kulturgeschichtliche Bedeutung des Werkes anerkannt.

Stadt-Theater.
Donnerstag 7 Uhr:
Die Gelehrten.
Freitag 7 Uhr:
Die Gelehrten.
Sonnabend 7 Uhr:
Joseph in Ägypten.

Kabe-Theater.
Donnerstag und Freitag
7 1/2 Uhr:
Theres Schloß.

Thalia-Theater.
Donnerstag und Freitag
7 1/2 Uhr:
Die Gelehrten.

Schauspielhaus.
Donnerstag 7 1/2 Uhr:
Die Gelehrten.
Freitag 7 1/2 Uhr:
Die Gelehrten.
Sonnabend und Sonntag
7 1/2 Uhr:
Die Gelehrten.

Eden-Theater
Mittelstr. 27
Neuere
Erstaufführung:
**Das Tagebuch der
Julia Ferrar!**
Die packende Tragödie
eines Frauenlebens
mit
Lucretia Kienberg!

Der stumme Zeuge.
Sensationelles Detektiv-
Abenteuer d. berühmten
Willy Brown!
mit
Kathar Careri!

Strohütte
Mit einem
Stroh-
hut
und einer in der
Fraund & Krebs
Kassette 20, neb. der Postk. 40.
Strohüte werden umgedruckt.

**Luna-
Lichtspiele**
an der Liebleichhöhe
Taschnenstr. 20.
Nur wenige Tage!
Achtstündige Vorstellungen
mit Jäger von Fall.
Jäger-Drama aus den
bayrischen Bergen von
Ludwig Ganghofer
Musik v. H. N. Schöner.
7 große Akte.
Der landschaftlich schönste
Film dieses Jahres.
Die Majestät d. Alpen-
riesen umweht von
d. weltbekanntesten
Ludwig Ganghofer.
Rechtswesen! Kapuziner!
Hochachtung! Prof. Dr. J. J. J.

**Das Geld was
erhält.** Jede Woche 1000
u. ohne Mühe v. 1000 3000
Mk. d. Österreichischen
Banken, Währungsreform 60.
2. Stg. Erträgt 2-10 u.
3-5. Keine Verluste!
monatlich. Bei Rückf. 1. 30 Mk.
f. Porto, etc. beizufügen.

Kroker's Konzerthaus
Weidenhamm
Morgen Freitag
Erstes großes 5853

Garten-Konzert
Reindel-Orchester (Militär-Musik).
Direktion: Musikdirektor Reindel.
Anfang 4 Uhr. Anfang 4 Uhr.

Kriegsanleihe
kauft gegen bar
Hans Hinderer, Breslau V.
Sekundärhalter Stadigraben 1a.

Die Mitglieder unserer Vereine und deren Angehörige werden hierdurch aufgefordert, sich an der Markenkündigung der Frau am Freitag, nachmittags 6 Uhr, auf dem Schloßplatz unbedingt zu beteiligen.
Verein Frauenwohl, Pöhlischer Frauenbund, Verein für Frauensilberrecht.

Schlesischer Sängerbund
Sonnabend, 17. Mai, 7 1/2 Uhr, Konzerthaus
Großes Konzert
Ausführ.: 500 Sänger, Frl. Loewe, Herr Abendrot
Orchester d. Br. O.-V. Leitung: H. Behr.
Freitag, 16. Mai: **Öffentliche Hauptprobe.**
Karten b. Hainauer u. Abendkassen. [408 d]

Kramers Etablissement in Hallesb.
Sonnabend, den 17. Mai 1919

Gr. Frühlingsfest u. Ball
bei vollem Orchester 5808
veranstaltet vom
Arbeiter-Radfahrer-Bund „Solidarität“
Ortsgruppe Hartlieb
Fahrgelände ausgeführt von Mitgliedern des Vereins,
sowie vom Bruderverein Klein-Gandau. Kunstfahrten
ausgeführt von den Kunstfahrern Frost und Hiller, Orts-
gruppe KL Gandau. Verlosung v. nützlich. Gegenständen.
Eintritt 2 Uhr, Anfang 8 Uhr. Ende 11 1/2
Eintritt pro Person 2,- Mk., Tassa frei.
Um gütigen Zuspruch bitten Der Vorstand.

Altes Gold und Silber kauft
18144 Paul Oster, Kupfer- und Schmiedestraße 17.

**Sozialdemokr. Verein
Distrikt 8.**
Sonnabend, den 17. Mai:
Spaziergang nach d. Ositzer Wald
Abmarsch 10 Uhr. 2 Uhr von
Distrikt 8. Rückkehr 5 1/2 Uhr.
Bei schlechtem Wetter auf Land
hüten. Bitte, keine pünktlich
und zahlreich. (5819)

Steuersachen
werden nachgem. erledigt. (5819)
Auskunft „Union“ galle 2
4897

Haubennetze
von 1.35 Mk. an
Albert Fuchs
Schweidnitzerstraße 49.

Heute

abends 8 Uhr im Konzerthause

Öffentlicher Vortrag

des Herrn Oberbürgermeisters Dr. Wagner

über den Notstand in Breslau.

Eine Aussprache
findet nicht statt.

Der geschäftsführende Ausschuß
„Notstand Breslau“.

**Liebig
Theater**
Heute abends 7 1/2 Uhr:
Zum letzten Male
Liebesreigen
Morgen den 16. Mai
Zum ersten Male:
Der Kias

DK
Friedrich-Wilhelm-Platz 25
Direktion: Ernst Hauer.

Das Neueste
Sensations-Programm!
Nacht sensationell. Jeder Tag!
Beginn 4 Uhr.
Eintritt 4 Stk.

**In qualvoller
Doppel-Ehe**

**Nach Sibirien
verbannt.**
Das gewaltigste Kollisions-
Filmwerk aus der Zeit des
russischen Ruinlands in
3 Akten.

**Verlängert:
Der Riesen-Festzug
am 1. Mai!**
Ferner: 2836
Erstaufführung!
Der Sündenfall
6 Akte
nach dem berühmten
Roman v. Hans Land.
Stürme des Lebens
In der Hauptrolle:
Eva Lohr
Mia May
Preise der Plätze:
1. 2. 3. 4. 5.

Zeltearten
Im herrlichen Garten
Den 12. Mai, 7 1/2 Uhr
Eröffnung
mit
Walter Böhmann
2 Fernadie
Händelreigen in 10 Akten
Vollendung.
Serta
Musikalische Festen.
Marga und Willi
2. Teil. Schumanns
6 Guerreros
spanische Lieder
Friedrich-Equillier.
Fritz Galle
Vortragstheater.
Luda u. Partner
Kugel.
4 Lebachs
Liederkreis. Akrobaten.
2 Waldorfs
der urkom. Borkamp.
Zeltarten-Lichtspiele
Neue Bilder.
Der Billet-Vorverkauf
findet täglich von vorm.
10-12 und nachm. von
5-6 Uhr an der
Hauptkasse
(Promenade) statt. Räuml.
Plätze sind nummeriert.

Konzerthaus Wappenhof
Breslau-Morgentau. 3874
Inhaber: Otto Thomas.

Donnerstag,
den 15. Mai 1919:
**Grosses
Doppel-Konzert**
ausgeführt vom
Homborg-Miksa-Orchester
Dirigent: Max Homborg
und dem
Reindel-Orchester
(Militär-Musik)
Persönl. Leitung des Musikdir. Reindel.

Offene Antwort
an den Meisterringer Herrn
Carl Saft, Breslau.
Auf Ihren „Offenen Brief“ an meine Adresse diene
Ihnen auf demselben Wege folgendes zur gef. Kenntnis-
nahme: 5820
Richtig ist, dass Sie sich dreimal zur gegenwärtigen
Konkurrenz gemeldet haben, jedoch erst, als die fest-
gesetzte Anmeldefrist verstrichen war. Ich teile Ihnen
aber kurz mit, dass den nachbenannten Ringern Ihre
Teilnahme an der Konkurrenz nicht im mindesten
„unerwünscht“ ist und Ihre Herausforderung bedinglos
annehmen.
Paradanoff, Europa-Meister, Russland
Erdoff, Meisterringer von Oesterreich
Eilkau, Meisterringer von Hamburg
Apollon, Champion von Frankreich
Loppa, Meister-chaltinger von Deutschland
Ertchen, Meisterringer von Dänemark
Westenard-Schmidt, Weltmeister, Deutschland
Loekmeyer, Europameister, Steiermark
Gomzel, Amsterrweltmeister, Bayern

Hermann Metzner,
Leiter der Intern. Ringkamp-Konkurrenz
im Circus Busch.

Darlehn
auch an Unbemittelte in jeder
Höhe auf ein Vierteljahr und
kommen jährlich. 5857
bis zu 3 Jahren 6%
Allgem. Bewertungs-Ges.
letz. Thianerstraße 59.
Darlehen 4-6%
auch außerhalb Breslau.
Bestreuer gesucht. 583

**D. K.
Gesellschaftsaal**
Friedr.-Wilhelmstr. 35

Sonnabend, 17. Mai:
**Frühlings-
Ball**
Beginn 8 Uhr.
Nachfolger!

**Viktoria-
Theater.**
Heute u. N. 8 Uhr:
„Herrschaftliche
Wohnungen“

**ZEPTEK
KINO**
Heute 10. Sonntag:
2 große erste Dramen
**Carl de Vogt:
Verfolgungswahn**
oder:
Der Mann im Monde
[500 Szenen]
Auch: **Die Geliebte des
Thronfolgers.** [500 Szenen]
Das war. Ingeborg
Wagner in **Diebstahl**

**ZEPTEK
KINO**
Heute 10. Sonntag:
2 große erste Dramen
**Carl de Vogt:
Verfolgungswahn**
oder:
Der Mann im Monde
[500 Szenen]
Auch: **Die Geliebte des
Thronfolgers.** [500 Szenen]
Das war. Ingeborg
Wagner in **Diebstahl**

Bekanntmachung!
Das Hotel Bayerischer Hof
ist nicht geschlossen. Der
Hotelbetrieb besteht un-
verändert fort. Geschlossen
sind nur die Lokalitäten
„Münchener Löwenbräu“

Achtung! Achtung!
Damen-Hüte
werden durch Umformen wie neu
in der Damenhutfabrik von
Julius Löwy,
Reuschestr. 47/48 Fil.: Viktorlastr. 71

Echter Kautabak
wie Fricke, vorzögl.
im Geschmack
5 Rollen Mk. 6.-
10 " " 11.-
20 " " 20.-
Rauchtabak
aus garant. reinen Tabak-
strüngen ohne jeol. Ersatz
5 Päckch. (50 gr) Mk. 7.50
10 " " 14.50
empfehl. und versendet
gegen Nachnahme
Tabak-Haus
„Silesia“
Breslau I, Taschenstr. 7.

Dominkaner.
Elegante Volks-Verste
Kommersitzung 9 1/2 Uhr
**Werkmeister
Lerons!**

Der Sündenfall
6 Akte
nach dem berühmten
Roman v. Hans Land.
Stürme des Lebens
In der Hauptrolle:
Eva Lohr
Mia May
Preise der Plätze:
1. 2. 3. 4. 5.

**ZEPTEK
KINO**
Heute 10. Sonntag:
2 große erste Dramen
**Carl de Vogt:
Verfolgungswahn**
oder:
Der Mann im Monde
[500 Szenen]
Auch: **Die Geliebte des
Thronfolgers.** [500 Szenen]
Das war. Ingeborg
Wagner in **Diebstahl**

Bekanntmachung!
Das Hotel Bayerischer Hof
ist nicht geschlossen. Der
Hotelbetrieb besteht un-
verändert fort. Geschlossen
sind nur die Lokalitäten
„Münchener Löwenbräu“

Wenn Sie nicht wissen
wo Sie Ihre getragenen
Civil- u. Militär-Garderoben
gewaschen und umgearbeitet
Stoffe und Futtersachen
schnell und preiswert verarbeitet er-
halten, kommen Sie zu mir.
F. Storch, Schuhbrücke 81, (Laden),
5311 Ecke Junkernstraße.

Schreibtilde,
Ehrliche, Beständig,
Beständiger m. D. H. H.
Eptegel u. Polstermar.
empf. in geb. u. gr. St.
Kaufm. u. kaufm. Preisen.
Karsunky & Co.,
Hofenstraße 2, L.

Dominkaner.
Elegante Volks-Verste
Kommersitzung 9 1/2 Uhr
**Werkmeister
Lerons!**

Der Sündenfall
6 Akte
nach dem berühmten
Roman v. Hans Land.
Stürme des Lebens
In der Hauptrolle:
Eva Lohr
Mia May
Preise der Plätze:
1. 2. 3. 4. 5.

**ZEPTEK
KINO**
Heute 10. Sonntag:
2 große erste Dramen
**Carl de Vogt:
Verfolgungswahn**
oder:
Der Mann im Monde
[500 Szenen]
Auch: **Die Geliebte des
Thronfolgers.** [500 Szenen]
Das war. Ingeborg
Wagner in **Diebstahl**

Bekanntmachung!
Das Hotel Bayerischer Hof
ist nicht geschlossen. Der
Hotelbetrieb besteht un-
verändert fort. Geschlossen
sind nur die Lokalitäten
„Münchener Löwenbräu“

Damen-Strohhüte
ungarniert, neueste Formen
bei **Freund & Krebs**
Strohhutfabrik 5676
Karlstraße 30, neben d. Hofkirche.

Schreibtilde,
Ehrliche, Beständig,
Beständiger m. D. H. H.
Eptegel u. Polstermar.
empf. in geb. u. gr. St.
Kaufm. u. kaufm. Preisen.
Karsunky & Co.,
Hofenstraße 2, L.

Stadt-Theater.
Donnerstag 7 Uhr:
Am 1. Mai!
Die Kapitulation.
Freitag 7 Uhr:
Einfluss.
Samstag 7 Uhr:
Joseph in Ägypten.

Kober-Theater.
Donnerstag und Freitag
7 1/2 Uhr:
Herr Schüssel.

Thalia-Theater.
Donnerstag und Freitag
7 1/2 Uhr:
St. Elisabeth.

Schauspielhaus.
Donnerstag, Freitag, Samstag
7 1/2 Uhr:
Die Falschungen.
Freitag 7 1/2 Uhr:
Der Jäger.
Samstag und Sonntag
7 1/2 Uhr:
Die Falschungen.
Sonntag, nachmittags 5 1/2 Uhr:
Schmerzweibchen.

Eden-Theater
Mittelstr. 27
Neu!
Erstaufführung:
Das Tagebuch der Julia Ferrari.
Die peckende Tragödie eines Frauenlebens
mit
Leontine Mühlberg!
Der stumme Zeuge.
Sensationelles Detektiv-
Abenteuer d. berühmten
Wally Brown!
mit
Göthe Caron!

Strohöhle
Die Damen Strohhüte
mit
Fraud & Krebs
Kassirer 20, neb. der Hofkirche.
Erstbesetzung werden angekündigt.

Luna-Lichtspiele
an der Liebhöhe
Taschenschtrasse 20.
Nur wenige Tage!
Alleinige Erstaufführung
mit
Herrn von Fall.
Jäger-Drama aus den
bayrischen Bergen von
Ludwig Ganhofer
Musik v. W. M. Spilner.
7 große Akte.
Der landschaftl. schönste
Film dieses Jahres.
Die Majestät d. Alpen-
rissen umweht von
Ludwig Ganhofer.
Hochinteressant, hübsch
komisch, tragisch, etc.
Sonntag, nachmittags 5 1/2 Uhr.

Das Geld
ersch. foto. Zust. leb. Stand.
a. ohne Flug, b. 100 b. 3000
Flug, c. Österreich-Ungarn
Erstbesetzung, 10 Akte, 60
3. Sp. 10 Akte, 10 u.
3-5. Preisveränderungen
monatlich. Bei Nr. 1, 50 Fl.
f. Porto, etc. beizufügen.

Krocker's Konzerthaus
Weidenbaum
Morgen Freitag
Erstes großes 5853

Garten-Konzert
Reindel-Orchester (Militär-Musik).
Direktion: Musikdirektor Reindel.
Anfang 4 Uhr. Anfang 4 Uhr.

Kriegsanleihe
kauft gegen bar
Hans Hinderer, Breslau V.
Kekwolditzer Stadtgraben 18.

Die Mitglieder unserer Vereine und deren Angehörige werden hierdurch aufgefordert, sich an der **Maßnahmengebung der Frauen am Freitag, nachmittags 6 Uhr, auf dem Schloßplatz unbedingt zu beteiligen.**
Vereine: Frauenwohl, Pöflicher Frauenbund, Verein für Frauensilberrecht.

Schlesischer Sängerbund
Sonnabend, 17. Mai, 7 1/2 Uhr, Konzerthaus

Großes Konzert
Ausführ.: 500 Sänger, Frl. Loewe, Herr Abendrot
Orchester d. Br. O.-V. Leitung: H. Behr.
Freitag, 16. Mai: **Öffentliche Hauptprobe.**
Karten b. Hainauer u. Abendkassen. 1408 d

Kramers Etablissement in Sa. Miob.
Sonnabend, den 17. Mai 1919

Gr. Frühlingsfest u. Ball
bei vollem Orchester 5898
veranstaltet vom
Arbeiter-Radfahrer-Bund „Solidarität“
Ortsgruppe Marienb.
Reisenfahrten ausgeführt von Mitgliedern des Vereins, sowie vom Bruderverein Klein-Gandau. Kunstfahrten ausgeführt von den Kunstfahrern Frost und Hiller, Ortsgruppe Kl. Gandau. Verlosung v. nützlich. Gegenständen.
Einlaß 3 Uhr, Anfang 8 Uhr. Ende 1 1/2
Eintritt pro Person 2,- Mk., Tassa freil.
Um gütigen Zuspruch bittet Der Vorstand.

Altes Gold und Silber kauft
51644 Paul Alter, Aufseßmühlstraße 17.

Sozialdemokr. Verein
Distrikt 3.
Sonntag, den 18. Mai:
Spaziergang nach d. Oswitzer Wald
Königsberg, pünktl. 2 Uhr vom
Distriktslokal Weststr. 52 nach
dem Mollgarten (Güter), dort
Freizeitspiele. Um 3 1/2 Uhr
Gast in den Wald, dort: Gedicht
Lesung, Spiel, etc. etc.
Bei schlechtem Wetter acht Tage
läsere. Bitte, Pünktlich
und zahlreich. (5819)

Steuersachen
werden sachgemäß erledigt (5819)
Ansprüchler „Union“ (5819)

Haubennetze
von 1,35 Mk. an.
Albert Fuchs
Schweidnitzstraße 49.

Heute

abends 8 Uhr im Konzerthause

Öffentlicher Vortrag

des Herrn Oberbürgermeisters Dr. Wagner

über den Notstand in Breslau.

Eine Aussprache findet nicht statt.

Der geschäftsführende Ausschuß „Notstand Breslau“.

Liebesreigen
Heute abends 7 1/2 Uhr:
Zum letzten Male
Morgen den 16. Mai
Zum ersten Male:
Der Kias

Viktoria-Theater.
Heute u. Freitag 8 Uhr:
„Herrschaftliche Wohnungen“

Zeltgarten
Das Spielverbot
wegen Landesverbot ist
entzogen.
Heute
nachmittags 7 1/2 Uhr
abends
das Malprogramm.

Dominikaner.
Königliche Volks-Vorstellung
Kassensortierung 8 1/2 Uhr
Werkmeister Lorenz!

DK
Friedrich-Wilhelm-Str. 25
Direktion: Ernst Hesse.

Das Kiesel-Sensations-Programm!
Heute abends 8 1/2 Uhr:
Beginn 4 Uhr.
Einlaß 3 Uhr.

In qualvoller Goppel-Ehe
oder
Nach Sibiriens verbannt.
Das gewaltigste Kollisions-
Filmwerk aus der Zeit des
christlichen Kolonialismus in
8 Aufzügen.

Verlängert:
Der Riesen-Festzug
am 1. Mai!
Premiere: 5856
Erstaufführung!

Der Sündenfall
5 Akte
nach dem berühmtesten
Roman v. Hans Land.

Stürme des Lebens
in der Hauptrolle:
Eva Tschirch
Mia May

Prüfung des Diskos:
1.50, 2. 2.50, 3. 3.50

ZEPTEKINO
Heute abends 8 1/2 Uhr:
2 große erste Dramen
Carl de Vogt:
Verfolgungswahn
oder
Der Mann im Monde
5 Akte
500 Szenen
Außerdem:
Die Geliebte des Thronfolgers.
5 Akte
500 Szenen
Nach dem Werk: **Die Geliebte**
von **Wieland** im Original

Zeltgarten
Im herrlichen Garten
Den 12. Mai, 7 1/2 Uhr
Eröffnung
mit
Walter Böhm
2 Ferandole
Hauptrolle in köstlicher
Verlesung
mit
Sitta
Musikalische Schöpfung
Marga und Willi
2. von Schwanengesang
5 Guerreros
Interessante Leitrolle
Fahrad-Equilibrium
Fritz Gallas
Vortragstheater
Luda u. Partner
Kuplet
4 Lebache
Kunststück-Akrobatik
2 Waldorfs
der armen. Sozialist.
Zeltgarten-Lichtspiele
Neue Bilder
Der Billard-Vorverkauf
findet täglich von vorm.
10-12 und nachm. von
8-6 Uhr an der
Hauptkasse
(Promenade) statt. Samst.
Plätze sind nummeriert

Konzerthaus Weypenhof
Breslau-Morgensau. 3874
Inhaber: Otto Thomas.

Donnerstag,
den 15. Mai 1919:

Grosses
Doppel-Konzert

ausgeführt vom
Homborg-Miksa-Orchester
Dirigent: Max Homborg
und dem
Reindel-Orchester
(Militärmusik)
Persönl. Leitung des Musikdir. Reindel.

Offene Antwort
an den Meisterring Herrn
Carl Saft, Breslau.

Auf Ihren „Offenen Brief“ an meine Adresse diene Ihnen auf demselben Wege folgendes zur gefl. Kenntnisnahme:
5830

Rechtig ist, dass Sie sich dreimal zur gegenwärtigen Konkurrenz gemeldet haben, jedoch erst, als die festgesetzte Anmeldefrist verstrichen war. Ich teile Ihnen aber kurz mit, dass den nachbenannten Ringern Ihre Teilnahme an der Konkurrenz nicht im mindesten „unerwünscht“ ist und Ihre Herausforderung bedinglos annehmen.

Paradonoff, Europa-Meister, Russland
Randoiff, Meisterring von Oesterreich
Eilku, Meisterring von Hamburg
Apollon, Champion von Frankreich
Loppa, Meisterring von Deutschland
Ertensen, Meisterring von Dänemark
Westergaard-Schmidt, Weltmeister, Deutschland
Lochmeyer, Europameister, Steiermark
Gewmol, Amateurweltmeister, Bayern

Hermann Metzner,
Leiter der Intern. Ringkampf-Konkurrenz
im Circus Busch.

Bekanntmachung!

Das Hotel Bayrischer Hof ist nicht geschlossen. Der Hotelbetrieb besteht un-
verändert fort. Geschlossen sind nur die Lokalitäten
„Münchener Löwenbräu“

Achtung! Achtung!

Damen-Hüte
werden durch Umformen wie neu
in der Damenhutfabrik von
Julius Löwy,
Reuschestr. 47/48 Fil.: Viktoriastr. 71

Wenn Sie nicht wissen
wo Sie Ihre getragenen
Civil- u. Militär-Garderoben
gewendet und umgearbeitet
Stoffe und Futtersachen
schnell und preiswert verarbeitet
erhalten, kommen Sie zu mir.
P. Storch, Schuhbrücke 81, (Laden),
5311 Ecke Junkernstraße.

Damen-Strohhüte
ungarniert, neueste Formen
bei **Freund & Krebs**
Strohhutfabrik 5676
Karlstraße 30, neben d. Hofkirche.

Darlehn
auch an Unbemittelte in jeder
Höhe auf ein Vierteljahr und
kommen zinsfrei, 5857
bis zu 3 Jahren 6%
Allgem. Wertverw.-Ges.
Kleist-Charlottenstr. 59.
Hypothen 4-6%
auch außerhalb Brandk.
Wertverw. gef. 5813

D. K.
Gesellschafts-
Friedr.-Wilhelmstr. 85

Frühlings-Ball
Beginn 8 Uhr
Nachmittags!

Echter Kautabak
wie Friedensware, vorzügl.
im Geschmack
5 Rollen Mk. 6.-
10 " " 11.-
20 " " 20.-

Rauchtabak
aus geräut. reinen Tabak-
strunken ohne jeol. Ersatz
5 Päckch. (50 gr) Mk. 7.50
10 " " 14.50
empfehl. und versendet
gegen Nachnahme
Tabak-Haus 5856
„Silesia“
Breslau I, Taschenstr. 7.

Schreibzettel,
Ehrliche, Bertilowd,
Bettfedern u. Matratz.
Spiegel u. Polsterwar.
comp. in gelb. Wk., großer
Auswahl u. verkaufen preisw.
Karsunsky & Co.,
Kleistcharlottenstr. 2, L.

Prüfung des Diskos
20 und 30 Dkg.
Freibrief-Waiverungsdiskos
30 Dkg. Westfäl. oder
35 Dkg. Lippert, 100 Dkg.
gebirgsdisko 43. 5874

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 15. Mai.

Die Generalversammlung

des Sozialdemokratischen Vereins Breslau

Am Montag, den 19. Mai, abends 7 1/2 Uhr, im großen Saale des Schießwerbers...

Die Generalversammlung ist von großer Bedeutung für das Vereinsleben...

Die für Freitag abend im Schießwerber angekündigte öffentliche Versammlung wird ausnahmslos vertagt.

Die „Schlesierhilfe“ gegen den Gewaltfrieden.

Die „Schlesierhilfe“, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Gefahren, die unsere Heimat...

Die „Schlesierhilfe“ bittet deshalb die Regierung, einen Frieden nicht zu unterzeichnen...

Die „Schlesierhilfe“ hofft, daß alle Schlesier in Stadt und Land, jeden Berufs und jeglicher Parteirichtung...

Die Frauen und der Frieden.

Über dieses Thema sprach die Stadtverordnete Fräulein Franz in einer gut besuchten Versammlung...

Die zahlreich versammelten Frauen in den Anton-Häusern protestieren gegen diesen Gewaltfrieden...

In einer zweiten Versammlung in der Wilhelmshurg machte Stadto. D. r. die Frauen mit den fürchterlichen Friedensbedingungen...

Kirchliche Rundgebung gegen den Gewaltfrieden.

Um gegen den Entente-Frieden zu protestieren, trübten gestern abend 9 Uhr große Massen der evangelischen Gemeinden...

Schlesien geschlossen gegen den Gewaltfrieden.

Der Breslauer Volktrat in Verbindung mit dem Oberpräsidenten und den Magistraten aller Städte in der Provinz...

Protest der Akademiker.

Auch die akademischen Mitglieder wenden sich in einer imposanten Protestversammlung gegen den Gewaltfrieden...

Die Schulkinder und der Gewaltfrieden.

Die gesamte Breslauer Schulkinderwelt wird sich am Montag, den 19. d. Mts., vormittags 10 Uhr...

Volkserhebung?

Fast unter Ausschluß der Öffentlichkeit hat sich vor Kurzem in Breslau eine Vereinigung von Volkscandidaten gebildet...

Bedenkt die Landesregierung den Verstoß Ober-Schlesien durch Waffengewalt zu verteidigen?

Wir halten es für selbstverständlich, daß keine vorzuziehenden Schritte auf eigene Faust...

Das Gespenst der Arbeitslosigkeit im Handelsgewerbe.

Im April d. J. wurde zwischen den Fachverbänden von etwa neunzehnhundert Arbeitgebern...

Die Arbeitslosigkeit verurteilt sind, lebendig deshalb, weil ein Teil der Arbeitgeber glaubt, damit die Gehaltsbestimmungen des Tarifs unwirksam zu machen...

Es steht also zu erwarten, daß nach dem 30. Juni tausende von Angestellten zur Arbeitslosigkeit verurteilt sind...

Der Zentralausschuß der Angestellten-Ausschüsse hat sich in seiner letzten Sitzung eingehend mit dieser Angelegenheit beschäftigt...

Die Vertrauensleute und Angestellten-Ausschüsse aller Firmen Breslaus aufgefordert, um alle Bedingungen nach der Zahl unter Angabe der Firma unverzüglich mitzuteilen.

die Vertrauensleute nunmehr laufend in Kenntnis gesetzt werden.

Das Bureau des Zentralausschusses befindet sich im Gewerkschaftshaus, Margaretenstraße 17, Zimmer 72, Tel. Nr. 10398.

Der Zentralausschuß der Angestellten-Ausschüsse Breslaus. J. A. Mag. Aderhold.

Generalversammlung des Metallarbeiter-Verbandes.

Den ungeheuren Aufschwung der hiesigen Ortsgruppe des Deutschen Metallarbeiter-Verbandes und den Beweis dafür, was für intensive Kleinarbeit geleistet wurde...

Ueber die eingegangenen Bewerbungen um die vier Prämienstellen, berichtete der Obmann der Wahlprüfungskommission...

Die Wahl dieses Delegierten erfolgte am 25. Mai d. J. Die Kandidaten wurden vorgeschlagen...

Die Wahl dieses Delegierten erfolgte am 25. Mai d. J. Die Kandidaten wurden vorgeschlagen...

Alsdann beschäftigte sich die Versammlung nach einigen einleitenden Worten des Kollegen Wierlich mit der Aufstellung von Kandidaten...

Eine lange und erregte Debatte löste dann noch der beherrschende Vorschlag aus...

Auf Anordnung der Staatsregierung werden die von der Provinzial-Steuerstelle im Einvernehmen mit dem Zentral-Volktrat...

Am Dienstag ist durch eine aus fast allen Teilen Deutschlands bestehende Konferenz eine Arbeitergemeinschaft sozialdemokratischer Lehrer...

Am Donnerstag ist durch eine aus fast allen Teilen Deutschlands bestehende Konferenz eine Arbeitergemeinschaft sozialdemokratischer Lehrer...

Am Donnerstag ist durch eine aus fast allen Teilen Deutschlands bestehende Konferenz eine Arbeitergemeinschaft sozialdemokratischer Lehrer...

Arten oder künstlichen Verfracht. Doch muß jedes Mitglied sich zum Programm der sozialdemokratischen Partei Deutschlands bekennen...

Die Geschäftsführung der Markenausgabestellen.

gab schon oft Gelegenheit zu berechtigten Beschwerden über die Art der Behandlung des Publikums...

Unsere Ostmärkte leiden nach den Friedensbedingungen der Entente an dem Mangel an Geld...

Die Pensionierungsbehörde XVI. Regierung Breslau, Geschäftsbüro für Angelegenheiten der Invaliden...

Die Reichsversicherungsanstalt für Eisenbahnen hat die Eisenbahndirektionen mitteilt...

1500 Mark Belohnung. In der Nacht zum 7. sind aus dem Bezirk...

Beifällige Zudermarken. Durch die Aufmerksamkeit einer Verkäuferin im Lager...

Getörmel. Am Montag in der Mittagsstunde wurde in den Anlagen hinter der Blindenanstalt...

Ein Redestoff mit Inhalt im Werte von 5000 Mark gestohlen. Am 10. Mai...

Die Arbeiterbewegung in Schlesien. Die Arbeiterbewegung in Schlesien...

Table with 4 columns: Name, Address, Phone, and other details. Includes names like 'Karl Schmidt', 'Hans Müller'.

Bürger und Bürgerinnen von Breslau!

Ihr habt am vergangenen Sonntag in erhebender Kundgebung einmütig Eure leidenschaftliche Entrüstung über den uns angedrohten Gewaltfrieden, der uns Entehrung, Knechtschaft und Hunger bringen müßte, zum Ausdruck gebracht. Mit heißem Herzen erwartet ein jeder von Euch Festigkeit der Reichsregierung gegenüber dem rachsüchtigen treulosen Feinde!

Seid Euch bewußt, daß die Regierung nur dann imstande sein wird, diese Erwartung zu erfüllen, wenn Ihr alle stark seid und von dem unbeugsamen Willen beseelt bleibt, auch das Äußerste lieber zu ertragen als freiwillig unter das Joch der Feinde Euch zu beugen. In der Zeit der tiefsten Demütigung Deutschlands haltet alle fest zusammen!

Nur dann werden wir zu erträglichen Bedingungen gelangen!
Nur dann wird Schlesien uns ungeteilt erhalten bleiben.

Bürgerrat Breslau

Breslau, den 13. Mai 1919

Dr. Grund * Dr. Krüger * Josef Unterberger * Konik

Achtung! Achtung! Landarbeiter!

Der deutsche Landarbeiter-Verband hat sein Büro für den Regierungsbezirk Liegnitz in

Liegnitz

Bäckerstr. 24, Eingang Rosenstr. eingerichtet.

Alle Anfragen wegen Agitationsmaterial, Versammlung, Aufnahme in den Verband usw., bitte nach dort zu richten. 5838

Oskar Rüdiger, Gauleiter.

Schicke Herrenkleidung

nach Maß erhalten Sie, wenn Sie Ihre alten Kleider waschen und waschbar machen lassen. 1449

Militär-Mäntel

berbei bei uns in schillerster Ausführung zu finden. Günstigste Preise. Sogar Reparaturen. 1449

Jaschonek & Kleiner, Schneiderwerkstatt, Ernststr. 2.

Kartoffelbezugscheine für Gast-, Schank- und Speisewirtschaften

werden am Samstag, den 17. Mai, im früheren Stadthauskeller, Am Rathaus 1/2, von 8-1 Uhr, für die Zeit vom 19. Mai bis 15. Juni ausgegeben.

Von der Versorgung ausgeschlossen sind Kantinen und Privatmittagsstuben sowie diejenigen Gastwirtschaften, die sich auf Bezugscheine selbst einbringen.

Für jede Einheit werden für die Woche drei Pfund zugerechnet.

Die Kartoffeln sind sofort zu bezahlen (keines Geld mitbringen).

Die Kartoffelkarte ist vorzulegen.

Wer den Bezugschein nicht an dem festgesetzten Tage abholt, bleibt von der Versorgung ausgeschlossen.

Auf die Bezugscheine werden die Kartoffeln ausgegeben:

- an die Gastwirtschaften mit den Anfangsbuchstaben A-G am Montag, den 19. Mai;
- H-K am Dienstag, den 20. Mai;
- L-R am Mittwoch, den 21. Mai;
- S, Sch, St am Donnerstag, den 22. Mai;
- T-Z am Freitag, den 23. Mai 1919.

Breslau, am 14. Mai 1919.

Stadtkartoffelstelle.

Jungfer. 5865

Entwurf Tischler

Keine Schuhnöt mehr
wenn Sie Sandalen tragen
Sandalenhölzer

Gr. 30/2 20/15 20/14 22/14
79 Pf. 92 Pf. 1.16 Mk. 1.30 Mk.
Breslau 1
Poststraße 1
Schuhwaren-Artikel Große Auswahl.

Geschäftsleute Breslaus

unterstützt die gute deutsche Sache stellt alle Schaufenster für die

Hias-Reklame

zur Verfügung.
Material durch die Geschäftsstelle im Liebleintheater. Junge Damen zum Verkauf der Hias-Artikel während der Vorstellungen. Gewinnt. Meldung täglich v. 10-12 Uhr im Lieblein-Theater.

Frauen und Mädchen Breslaus

beteiligt Euch an einer

Massenkundgebung

am Freitag, den 16. Mai 1919,
nachmittags 6 Uhr

auf dem Schloßplatze.

Kinderchöre werden die Versammlung einleiten.
Rednerinnen und Redner aller Parteien

werden zu Euch sprechen.

Zum Schluß bildet sich ein

Zug nach dem Rathause.

Dort wird Euch der Oberbürgermeister Dr. Wagner empfangen und eine Ansprache halten.

Frauen und Mädchen Breslaus! Vereintigt Euch zu einer machtvollen Kundgebung gegen den Gewaltfrieden, der unser und unser Kinder Leben mit Vernichtung bedroht!

Die Frauen
der Breslauer Stadtverordneten-Versammlung.

Militär-Mäntel Anzug der Paletot

Können Sie nur zum elegantesten Gewand oder ausgehobelter bekommen, wenn Sie direkt zum Fachmann gehen. Answ. Aufträge schnellstens.
L. Linzer, langjähriger Zeichner.
Betriebswerkstätte: Reuschstr. 63, H.

Auf dem Felde der Ehre an Schlesiens Grenzen ereilte den Heldentod unsern Mitarbeiter 5844

Herrn Paul Pirntke.

Seine treue Anhänglichkeit sowohl wie seine Charaktereigenschaften sichern ihm bei uns ein ehrendes Andenken.

Horwitz'sche Knopffabrik
Scherbel & Michaelsohn.

Bei den letzten Kämpfen an Schlesiens Grenzen fiel unser Kollege 5945

Paul Pirntke.

Wir bedauern den Heimgang dieses braven Menschen und werden sein Andenken in Ehren halten.

Die Arbeiter u. ArbeiterInnen der Horwitz'schen Knopffabrik
Scherbel & Michaelsohn.

Teurer Freund, Du bist nicht mehr, Hörst nicht mehr der Demen Klagen, Ach, wir liebten Dich so sehr, Wollen Dir's noch einmal sagen, Nimm das letzte Lebenswort, Teurer Freund, schlaf wohl!

Am 12. d. Mts. verschied nach kurzer schwerer Krankheit, 1 Tag vor seinem 98. Lebensjahre, unser guter, lieber Freund, der **Kutscher Paul Mayer**

Seines lebenswürdigen Charakters und ehrenwerten Wezens wegen werden wir sein Andenken stets in Ehren halten.

HARTLEB, den 15. Mai 1919.

F. Wiehl, H. u. E. Borgmann, W. u. A. Sprich.

Die Beerdigung findet Freitag, den 16. Mai, mittags 1/2 Uhr, von der Leichenhalle in Oowitz aus statt.

Am 13. Mai 1919 verschied nach schwerem Leiden unser Kollege, der Tischler **Herr Julius Rose**

Ein dauerndes Andenken bewahren ihm **Die Kollegen der Firma Z. Glier**

Beerdigung: Freitag, den 16. Mai, nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Halle Korpus Christi, Berdainsstraße.

Deutscher Transportarbeiter-Verband.
Am 12. d. Mts. verschied unser Mitglied, der **Droschkentührer August Jänsch** 5813

Im Alter von 51 Jahren. Ein ehrend. Andenk. werd. ihm bewahren **Die Mitglieder der Verwaltung Breslau.**

Beerdigung: Sonnabend, nachm. 2 1/2 Uhr, von der Leichenhalle des Salvatorfriedhofes.

Zahnersatz
mit und ohne Gaumenplatte
Diamben, Reparat. Umerbeitungen.
Schonendste Behandl.
M.B. Preise, auf Wunsch
bequeme Zahl-Beding.
Auswärtige in 1-Tage.
Schliebs, Reuschstr. 13
7-12-2-5 Sonnt. 9-12

Friedenshutschuk vorh.
Zähne 3 Mk. 20 jährl.
Krause, Ohlauerstr. 70. III

Magnetonath Ernst Ritzmann
Kleinfeldstraße 8
Eurechtstunden von 10-2 Uhr
Erfolgreiche Behandlung aller
inn. ren u. Äußeren Leiden. [4892]

Können Sie tanzen?
Wollen Sie ohne Lehrer tanzen,
meh. Kunde u. G. Oppenitzstr. 10
nen, daß Sie sich mit jedem Besu-
s u. in gewähl. bewegen können,
so besuchen Sie nur das Tanz-
lehrbuch u. Selbstunterricht von
Ballenmeister C. Henry. Preis
Mk. 1.80 Gebra. ger. Funderte
u. Anfertigen. Nur zu best. von
W. A. Schwarz's Verlag, Dresden-N. 322
81258

Rat, Hilfe, Auskünfte
jed. Schriftl. Arbeit, in all. An-
gelegenh., insbes. H. Karske,
25. Jähr. Hofmann, röm. Recht,
gebr. u. Privatrecht, u. D.
Holtzstraße 70, III. v.
Telefon u. Auskunftsbüro.

Hantflecken, Hartflechte,
Krätze, Nischen, Ausschlag
werden schmerzlos u. sicher
geheilt durch
4900

Thermol-Salbe
(Extra fest).
S. H. seit 10 Jahren ausgezeichnet
währt, Preis 1 Tube Mk. 0.60—
2 Tuben im 2 Packungen Mk. 1.00—
ger. Nachnahme durch
Georgina-P. Posthede,
Witten bei Berlin 74.

Kopfschuppen
(Grimmen) Haarwuchsfall
beseitigt unter Garantie
mein Friseurhaarschneider
F. M. S. — Anfertigung
und Danfschreiben.
Tröggen 5 H. Bockius,
Berlin N. 498
Südbräuer Allee 132.

Frauen
erlangen bei fruchtbarer
eri den Führung
meine altbewährten Präparate
Biele Fünftelstunden.
Gummistücken jeder Art
Schilddrüse, Arrigatoren
Kette u. Wundabbinde
Franz A. Gebauer,
Breslau 6, V. Dörschstr. 1, II.
Ede Redr.-Waldstr. 36

Frauen
erlangen bei fruchtbarer
eri den Führung
meine altbewährten Präparate
Biele Fünftelstunden.
Gummistücken jeder Art
Schilddrüse, Arrigatoren
Kette u. Wundabbinde
Frau M. Böhm
Breslau, Grimmstr. 2
Nähe Hauptbahnhof.

Hygienische Damenbinden
Dugend 2.— Mk. (5817)
G. Friedländer, Sonnenstr. 30.

Krätze
Santauschläge
bereitigt überaus. Ich will
u. lich. „Storin“. Patent-
büchle 4 Mk. Versand d.
Kellnerapotheke, Jährling.

Heiratgesuche.
Delikatgesch. Altm. Gesamt. in begehrt. fider.
Erlg. 30 J. led. 11 Jg. nicht ver-
heiratet ein fruchtbar. Ort mit 10
antra. Tam. Wk. n. d. 20 u. 20 J.
hochzeitig u. gesund. wertsch. Preis. G. H. An dr. u.
0. 57 a. d. Exp. d. Volksw. (30 d.)

Tischlermeister
Nähe Breslau, 52 Jahre, eeg.
milder Charakter, fleißig, u. hies.
Charakter, mit 1 Jungen von
10 Jahren, nicht polnische 2. be-
gehrt, etwas Fremdspr. er-
wünscht, auch Einbehr. u. v.
erhalten. Aufsch. mit Bild
unter K. L. 14 an die Exp. d. v.
Volksw. (5833)

Remise mit Hof- oder Keller
als Produktionslager im Ober-
lo. zu mieten gesucht. Chefsen
unter O. 80 an die Expedition
des Volksw. 431

Kauf
Alt. Kupfer, Zinn, Messing, Zinn 182
jährl. höchsten Preis
Otto, Kochstr. 8.
Breslau. 1908

Kauf
geb. Mühl. De-
belbänke, Wert
teu. jed. Vollen
Kupf., Messing,
Klein, Led. Feind u. and.
waren, zu best. Preis 15842
Wähler, Friedrichstraße 17.

Kauf geb. Möbel
insbes. Eiche u. gute Gemer.
Breslau 41 H. Klappau.

Briefmarken
laut Verlag Ohlauerstr. 47

Verkauf
Grammophon
best. Zeit. abh. gehalten.
Reparat. in all. Preisen (303)
Nische, Weidenstr. 23, II.

Verkauf
geb. Ergänzungsmittel u.
andere Waren. 15847
Wähler, Friedrichstraße 17.

Verkauf! Sittiger
Verkauf. Verkauft.
Wollt u. Zinn-Plinge.
Sicht Silber u. Alp. Taschen,
Kremb. u. Zinsgüter,
für D. u. D. Schmuckwaren
Lehauer, Weidenburgerstr. 7.

Edler Tagelöhner fah.
neu u. 1 Kranenluftzug verkauft
A. Kuhnert, Dudenstraße 9.

Ein Hund
zu verkaufen bei Kirsch, Markt-
buckstraße 181. Ort. pr. (5848)

Schöne Ferkel
leben von Freitag ab zu ver-
kaufen. 458 d.
Brandenburgerstraße 207.

Vogelgebauer (H. G.)
neu u. beladen. Schöps.
Reudersstraße 100, II. 45 d.

Umsonst photogr. Apparat
erhalten Sie, wenn Sie 100 meine hochinteressant. Um-
postkarten „Mastheil“, à 30 Pfg. versenden. Embra-
Sie mit 5 Pfg. Anschlag und Sie erhalten einen Nachn. u.
Mk. 15.— 100 Karten u. d. Apparat. Sie verdienen so
v. 10. bar mit dem Apparat. O. Fischer, Berlin
Pankow, Margit Allee 4, Postfach 52040 Berlin.

Konfektionsnähschneidemaschinen
Größe sehr gut näherbe
wird durch Wenden und Modernisieren
wie neu aussehend
5128
Milliar-Mäntel u. Anzüge werden umgearbeitet.
Eilige Bestellungen innerhalb 8 Tagen.
Max Beugel, Herrenstrasse 2, I.

Arbeitsmarkt.
Stellenangebote.

Uhrmachergehilfen
sucht **A. Mayer, Uhrmacher.**
Breslau 6, Riesenstraße 63.

Zuschneider
Ein tüchtiger, redigewandter
für gute Arbeit, welcher gleichzeitig als Goldschm.
führer mitwirken kann sich zum 1. Fortigen Eintritt
melden. 3 Jahren erbeten unter Nr. 1000 an
die Expedition des „Volkswacht“ erbeten. 6710

Schneidergesellen
auf gute Arbeit für meine Werkstätten können
sich best. melden. 5714
A. Barczyk, Greifenstraße 1 (Ecken).

Tageschneider gesucht
Fitza & Rosenbaum, Ring 14, I.

Schneider u. Schneiderinnen
auf Anderen finden dauernd Beschäftigung.
5894
E. Breslauer.

Böttcher
überlässig u. fleißig, dauernd Beschäftigung gesucht
S. Friedberg, Dachpappfabrik, Breslau X.I
Technikerstraße Nr. 74/80.

Schuhmacher
zum Umbinden von neuen Maßschneidern such
Schuhfabrik, Anderssonstraße 46.

Maurer
werden jetzt eingeheilt in **Rohren, St. Elyan,**
von **Wanerpoller Neumann.** 5900

Töpfergesellen für Kachelzeuge
müssen sich. Laufst. vorhanden.
G. Wlaschek,
Stork-Kanonenstr. 10, Postfach 1. 2. 581.

Nachtwächter, voll mit Hund.
nächtlich und zuverlässig, für größere Speichergeschäfte zum
fortwährenden Eintritt gesucht. 7 Jahre mit Gehaltsansprüchen unter
Nr. 226 an die Exp. d. v. Volksw. (5825)

Lehrlinge
Die die Flecht, Brauche einschlagen wollen, melden
sich **Berliner Straße 1.** 5877

Taufburschen
zum sofortigen Eintritt gesucht.
Eugen Albert Schmidt, W. derstraße 26.

Selbständige 5722
Tailenarbeiterinnen u. Zuarbeiterinnen
sofort für dauernde Arbeit gesucht
Meldung: Hofeingang.
M. GERSTEL
Schweidnitzerstr. 10/11.

Hosennäherinnen außer Haus können sich melden
bei **Beck**
Hofenstraße 57, IV. Stg.

Bei Julius Henel v. C. Fuchs
Am Rathaus 23/27 5724
finden jof. bauende u. lohn. Beschäftigung:
Geübte **Weihnäherinnen**
für bessere Damenschneid. für bessere Schnitt-
wäse jof. für Kinderwäse.
Geübte **Arbeiterinnen**
für feine Konfektions-Masch.-Arbeit.
Geübte **Schneiderinnen**
zum Umbändern von Damen-Konfektion.

Knabenblusen-Näherinnen
u. jof. angeseh. Frauen u. some Angeseh. gesucht. Nur geübte
kommen in Frage und mit hoher Verdienst. jof. jof.
A. G. H. H., Fabrik für Knabe-Blusen, Antonstr. 12, III.

Blusenschneiderin
für zug. schneidens leicht zu verarbeitende Fassons
bei höchsten Löhnen
W. Kuntze, Grapsstrasse 13, I. Etg. 5870

Westennäherinnen und Schneider
auf seine Masswesten in u. ausser dem Hause
gesucht 5864
Pariser & Straß, Ohlauerstraße Nr. 17.

Wickelmacher 5886
kann sich melden bei **Leder**, Ohlauerstraße 42.

Frauen
in Postfach 4501. können sich best. melden. 4501
Peah“ Jüd. Brockenhaus E. V.
Holzschleifer u. Arbeiterhütte, Kleine Holzstr. 10.

Trägerinnen
für Ohlauer- und Gräbchenvertor
sofort gesucht.
Verlag der „Volkswacht“.

Schuhmacher auf gemähre u. genagelte Belen,
Louis Winkler, 10. u. 11. Stg. mit
Sittner, Cloustr. 38. 5825

Hosennäherinnen
können sich melden. 5789
Fanke, Dudenstr. 17, III.

Maschinen- und Handnäherinnen
auf Mützen b. hon. Lohn
sowie auch Mädel. a. jof.
Nähbranche r. s. meld. b.
Josef Walter, Gold, Antonstr. 12.

Tücht. Feinplätterler
zur Maschine in camera such
Hartel Goph,
Waldenstraße 19, 5857

Für Wiederverkäufer seltene Gelegenheit!

Am Freitag, den 16. Mai, vormittags 9 Uhr,
stellen wir die Restbestände aus unserem Ausverkauf im
Ganzen oder geteilt zum Verkauf.

Kaufhaus M. Schneider.

Heute letzter Tag

Total-Ausverkauf

Kaufhaus M. Schneider

Wirtschaftswagen bis 125 cm lang, empfiehlt bis 1000. Wirtschaftliche & Bisherer Kauf, Schräcker, Wägel, 8 u. Selbstfahrer, 3. Taben.



RUDOLF PETER/DORFF
Breslau, Ohlaustraße 8
Pelz-Abteilung
Kürschner im Hause

Füchse
Silber-Blau-Weiß-Kreuz-Rot-Alaska
„Die große Mode“
In sehr großer Auswahl und allen Preislagen bis zu den edelsten Exemplaren am Lager

Artikel für Strassenhändler
Schubert & Gewohn, Breslau 5, Südstr. 15a, 2. Etage (von 8 bis 11/2 geöffnet) 5748

Berthold Gensert
Klosterstraße 42
empfehlen sein reichhaltiges Lager von
Glas-, Porzellan-, Steingut- und Krystallwaren.
Großer Posten Einlegegläser in allen Größen

Musikhaus Albert Jeske
Breslau, Friedrich-Wilhelmstraße 89
Telefon Nr. 7209. (5879)

Täglicher Eingang von neuesten Schlagern
„Lieber Himmelvater sei nicht böse“, „Loreley“, „Schöne Zaubermaid“, „Heut fleg ich aus“ (aus Faschingsfee), „Schwarzwaldmadel“, „Drei alte Schachteln“, „Unter den Brücken v. Paris“, „Machen wirs den Schwalben nach“, „Tanzen möcht ich“, „Peruanerin“, „Das Band zerrissen und du bist frei“, „Dallewälder“, „Die Betrogene“, Walzer, Marsche, Fox-Trot, Männer-Quartette, Marschallise, Sozialisten-Marsch, Freiheitlied, Negerklava.
Größte Auswahl in Sprech-Apparaten.
Alle, auch zerbrochene Platten, werden zu höchsten Preisen gekauft oder in Zahlung genommen.

Lehrmeisterbücherei
die Nummer 40 Pfg.
Zu beziehen durch die **Volkswacht-Buchhandlung**

Reizende Neuheiten
in **Kinder-Kleidern**
Mänteln :: Hüten :: Hauben
zu billigsten Preisen.
Kinder-Moden
Gartenstr. 58/55 :: Liebichhaus

Möbel
Schlafzimme
Speisezimme
Herrenzimmer
mod. Küchen
sowie
Schränke
Vertikos
Bettstellen
Schreibtische, Spiegel
Polsterwaren
sehr preiswert
Möbelhaus
L. Rosner
Gartenstr. 1
am Sonnenplatz.

Damen-Hüte
Kinder-Hüte
Karlsplatz 3
1 Treppe. (5858)

Gelegenheitskauf Möbel
Neue, breite, weiche u. hob. Bettstellen in Eichen u. Buche, etc. 380.-
Schrank voll mit, Besen u. pol. Stoffel. 88.-
Gala, mod. Bezug 140.-
Himmel mit Spiegel 140.-
Wasserkocher, Dampfer, Nacht-, Bierkranz, Schreibstisch u. Dreieck und Begleitung 380.-
Kompl. Betten Teil. 200.-
Max Giesel
Brüderstraße 28. 5858

Kein zerrissener Strumpf mehr!
Wenn Sie Strümpfe in der **Strumpfmühle**
Strümpfe drücken, so erhalten Sie aus:
6 Paar zerriss. Strümpfe & Paar Strümpfe,
6 Paar zerrissene Socken & 3 Paar Socken
wieder hergestellt auf 16 Spezialmaschinen
keine Nähmasch.-Arb.
Albert Fuchs
Schweidnitzerstr. 49.

Musikkorps.
Reichstweh-Regiment Nr. 51
Ruft sofort folgende tüchtige Musiker ein:
1 I. Flöten 5821
1 I. Klarinetten
1 Bariton
1 guten Violonisten
1 Bassisten
1 Klarinetten
1 Klarinetten
Streichinstrument erwünscht. Unter Verdienst wird garantiert Verdienen erbittet
R. Sobanski, Obermusikmeister, Seifauerstr. 2, II.

Stickereien
für Kleider und Hüten, Hochkanten und Aufbündelerei, fertigt schnell und billig 5616
Herm. Alexander,
Theaterstraße 2. Telefon 2 41.

Das Weibes hüllenlose Schönheit
Hochinteressante Akt- u. Modellkarten, Tiedruck, 20 Stück sortiert Mk. 3.-, 100 Stück Mk. 12.00, Aktstudien, Photos n. d. Leben, u. übertr. 10 versch. Mk. 6.-, 40 versch. Mk. 24. Porto extra. Interess. Bilderliste 50 Pf. Voreinsendung od. Nachnahme. Bei größeren Mengen hoher Rabatt. (Z4542)
O. Fischer, Akt. A/S, Berlin-Halensee.

Gegr. 1887 **Alois Scholz** Tel. 4618
Bauklimperer und Bedachungs-Geschäft
Reparaturannahme :: Lack von Eis- und Badewannen, auch teilweise. ::
Breslau I, Taschenstraße Nr. 12
Kostenanlässe gratis. 5937

Stadtbekannt Möbel
ist es, daß man reell gearbeitete
Schlafzimmer, Speisezimmer, Wohnzimmer, sowie Schränke, Vertikos, Bettstellen mit Matratzen, elegante Metall-Bettstellen, Plüschdivans zu wirklich billigen Preisen gegen Kasse eventl. Teilzahlung kauft im
Möbel-Haus Hübner
Reuschestraße 2, 1. Etage.

Wir empfehlen:
Führer des Volkes
Heft 1:
Fritz Ebert
von Dr. Franz Dietrich
Heft 2:
Philipp Scheidemann
von Hans Leuss
per Heft 60 Pfg. Auswärts Porto 10 Pfg.
Buchhandlung „Volkswacht“.

Strümpfe
sehr preiswert
Albert Fuchs
Schweidnitzerstr. 49

Wieder vorrätig:
Das Erfurter Programm
In seinem grundlegenden Teil erläutert von **Karl Kautsky.**
Preis Mk. 1.20.
Buchhandlung „Volkswacht“.

Achtung! Kreisstagsabgeordnete
von Breslau (Land)-Neumarkt.
Sonntag, den 18. Mai d. J., nachmittags 1 1/2 Uhr findet in 5897
Breslau, im Gewerkschaftshause, Margaretenstraße 17 im Jugendheim im 4. Stock eine
Konferenz d. Kreisstagsabgeordneten
statt.
Tagesordnung:
1. Medie und Wahlen der Kreisstagsabgeordneten. Redner: Pastellsekretär G. Sawig, Priester.
2. Beschlüsse gegen Landräte und Amtsanseher.
3. Tagesordnung.
Auch die Kreisstagsabgeordnete der übrigen Landkreise sind hiermit herzlich eingeladen.
Sozialdemokratischer Verein Breslau-(Land)-Neumarkt.

Besonders preiswert offeriere:
1 Posten Steingut-Teller
von 15 bis 35 Pfg. 5801
Für Konditoreien:
1 Posten
viereckige und runde Tortenplatten
in allen Größen.
S. Beyer's Nachf., Breslau
Glas-, Porzellan-, Haus- und Küchengeräte.
Ohlauersstr. 60/61, Zweiggeschäft: Reuschestr. 16/17.
Part. i. u. II. Etg.

Schmitz-Bonn's
Wash- u. Bleichhilfe
vom R. A. genehmigt, gibt
blütenweisse Wäsche
ohne sie im geringsten anzugreifen.
Alleinige Fabrikanten
Schmitz-Bonn Söhne, Chem. Fabrik
Düsseldorf-Reisholz.

Möbel:
Schränke, Vertikos, Bettstellen m. Matr., Küchen, Schlafzimmer, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Divans, Chaiselongues in stieliger Auswahl gediegen und preiswert per Kasse evtl. Teilzahlung.
Karsunky & Co.
Breslau, 88 Reuschestraße 2, I. geg. d. Odertorwache.

Steuer-Prüfung!
Beratung
Aufstellung von Vermögens-Verzeichnis zur Vermögens-Abgabe für den 31. Mai d. J.
Erste Schlesische
Steuer-Prüfungs- und Treuhand-Gesellschaft
m. b. H.
BRESLAU V
Tauengienstraße Nr. 20, II. Etg.
Ecke Tauengienplatz. Tel. 2720 u. 2760
Durch hervorragende Erfolge anerkannt, sachverständige Spezialstelle zur Beratung und Bearbeitung sämtlicher Steuerangelegenheiten.